
Subject: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 11 Oct 2007 23:14:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe mir das Buch "Gesundheit durch Entschlackung" durchgelesen. 300 Seiten, hauptsächlich zum Thema AGA!!
Ich poste mal in Kürze die wichtigsten Fakten:

Warum bekommen nur Männer AGA und Frauen erst nach den Wechseljahren? Antwort: Weil Frauen während ihrer fruchtbaren Periode alle sauren Stoffwechselprodukte "parken" und 1x im Monat mit der "Regel" gründlich ausscheiden können. Beim Mann ist diese Möglichkeit der Ausscheidung nicht gegeben. Deshalb holt er sich zur Neutralisierung der Säuren Mineralien aus dem Haarboden, wenn nicht genug Mineralien mit der Nahrung aufgenommen werden. Folglich können die Haare nicht mehr mit Mineralien versorgt werden und gehen aus. Das ganze wird verglichen mit einem Bankkonto. Bei der Frau ist das Konto immer schön voll, deshalb haben sie volles Haar. Beim Mann ist es erschöpft, die Mineralienspeicher sind leer, deshalb gehen die Haare aus.

Es ist z.B. auch ein Bild von einem Sportler abgebildet, dann wird erklärt, dass Sportler zu viele Mineralien ausscheiden und zu wenige zuführen. Des weiteren fallen bei sportlichen Aktivitäten zu viele Säuren an. Im Buch wird deshalb geraten auch Sport auf ein gesundes Maß zu reduzieren.

Auch eine Statistik wird gezeigt. Fast alle Haarausfall-Ursachen sind laut Buch Stoffwechselbedingt. Nur sage und schreibe 1% sind laut Buch erblich-hormonell-bedingt!

Leider wurde im ganzen Buch nicht ein einziges Mal das DHT erwähnt...
Da fragt man sich natürlich: Wenn die Theorie denn stimmen sollte, warum wirkt dann Fin bei einigen?
... Könnte die Antwort vielleicht lauten:
Weil DHT den HA nicht verursacht, sondern lediglich zum Ausbruch bringt??
Das gleiche bei Akne in der Pubertät: Jeder Jugendliche hat diese hormonelle Umstellung.. Und dennoch kriegen nur einige Akne und einige nicht. Warum?

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!
Posted by [FearlessVampireKiller](#) on Thu, 11 Oct 2007 23:49:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das Buch hab ich auch. Ich glaub ehrlich gesagt nicht dran!

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!
Posted by [benutzer81](#) on Fri, 12 Oct 2007 01:41:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wie du schreibst, eine "alte" theorie.. Die übersäuerungsgeschichte war einige jahre ein ganz großes thema und mittlerweile spricht kaum noch einer drüber. Zudem müssten alle die ein perfektes nem-programm fahren und sehr gesund leben vollstes haar haben, dem ist aber leider nicht so (nicht das gegen eine gesunde ernährung etwas spricht). An dem artikel den glockenspiel zb. im ernährungsforum gepostet hat, das freie radikale sogar nützlich sein könnten, merkt man mal wie wenig wir bisher eigentlich wissen und das da noch einige überraschungen auf uns zukommen könnten..

Kenne viele menschen deren lebensstil (was ernährung u.s.w. angeht) unter aller sau ist und trotzdem vollstes haar haben, sodass ich das einfach nicht ganz glauben kann

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!
Posted by [Hammerhaar](#) on Fri, 12 Oct 2007 05:15:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gibt genug Frauen mit HA vor den Wechseljahren.

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 12 Oct 2007 09:16:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hammerhaar schrieb am Fre, 12 Oktober 2007 07:15Gibt genug Frauen mit HA vor den Wechseljahren.
Eher selten.
Schau mal auf der Strasse... Jeder 2. Mann hat eine Glatze und nur jede 1000. Frau..

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!
Posted by [Angie65](#) on Fri, 12 Oct 2007 09:30:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Fre, 12 Oktober 2007 01:14
Bei der Frau ist das Konto immer schön voll, deshalb haben sie volles Haar. Beim Mann ist es erschöft, die Mineralienspeicher sind leer, deshalb gehen die Haare aus.

Wenn das ein "Beweis" für diese Theorie sein soll, widerlegt der Autor sich hier selbst.

Es gibt sehr viele Frauen mit deutlich lichtem Haar bzw einem Haarausfallproblem vor den Wechseljahren. Mal ganz zu schweigen von der Dunkelziffer, also denen, bei denen man es nicht sieht, weil sie sich sehr früh mit einem Haarteil oder Haarverdichtungen helfen.
Hier liegt wohl eher der Unterschied. Männer warten damit recht lange, während Frauen viel früher ihren Haarzustand als nicht mehr akzeptabel ansehen und sich über Haarersatz

beraten lassen.

Die Zusammenhänge scheinen wohl doch etwas komplexer zu sein.

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 12 Oct 2007 09:32:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

benutzer81 schrieb am Fre, 12 Oktober 2007 03:41 wie du schreibst, eine "alte" Theorie.. Die Übersäuerungsgeschichte war einige Jahre ein ganz großes Thema und mittlerweile spricht kaum noch einer drüber. Zudem müssten alle die ein perfektes NEM-Programm fahren und sehr gesund leben vollstes Haar haben, dem ist aber leider nicht so (nicht das gegen eine gesunde Ernährung etwas spricht). An dem Artikel den Glockenspiel z.B. im Ernährungsforum gepostet hat, das freie Radikale sogar nützlich sein könnten, merkt man mal wie wenig wir bisher eigentlich wissen und das da noch einige Überraschungen auf uns zukommen könnten..

Kenne viele Menschen deren Lebensstil (was Ernährung u.s.w. angeht) unter aller Sau ist und trotzdem vollstes Haar haben, sodass ich das einfach nicht ganz glauben kann

Jeder der ein NEM-Programm fährt müsse dichtes Haar schreiben, sagst Du.. Aber hier ist doch genau der Hund begraben. Die Mineralien müssen organisch sein. Das ist bei Präparaten wie z.B. "Natures Way" oder ähnliche Hersteller auch der Fall. Aber definitiv NICHT bei den Mitteln die man in Apotheken oder Drogerien kauft.. Und 95% aller User hier beziehen ihre NEMs aus diesen Ländern.

Außerdem ist es mit Mineralien alleine nicht getan!!

Denn durch die Neutralisierung mit Mineralien fallen trotzdem Säuren als Abfallprodukt an. Und diese werden auch im Körper gespeichert! Solche "Schlacken" können nur durch Kräutertees, z.B. Brennnessel herausgeschwemmt werden.

Bei der Frau ist 1x im Monat diese vollkommene Entgiftungsmöglichkeit gegeben. Ganz ohne Entschlackungstees.

Bei Männern aber nicht!

Und freie Radikale sind natürlich (wenn zu wenige vorhanden) tatsächlich eher schlecht für die Gesundheit. Wichtig ist ein ausgewogenes Verhältnis. Aber durch die Tatsache, dass permanent ständig, durch Atmung, Verdauung etc. freie Radikale gebildet werden, besteht eher die Gefahr dass freie Radikale die Oberhand gewinnen statt umgekehrt.

Aber ganz abgesehen davon, haben die nichts mit dem Säure-Basen-Haushalt zutun!

Und nur weil sich Leute so ungesund wie Sau ernähren und trotzdem volles Haar haben, heißt das gleich, dass die Theorie nicht stimmen kann? Denke doch mal an die vielen Leute die rauchen wie ein Schlot und trotzdem keinen Lungenkrebs kriegen... An Leute die Zucker ohne Ende essen und trotzdem kein Diabetis kriegen... An Leute die im tiefsten Winter kurzärmelig rumlaufen und trotzdem keine Erkältung kriegen..

Jeder Mensch ist nun mal anders. Eine Übersäuerung muss ja nicht unbedingt in Form von HA ausbrechen, es kann sich doch genauso in Form von z.B. Kopfschmerzen oder Sodbrennen äußern.

In wie weit das DHT da ins Spiel kommt, ist wohl noch offen...

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [pippo24](#) on Fri, 12 Oct 2007 10:41:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey das ist ja einer deiner ersten halbwegs sinnvollen beiträge die ich hier lese

Ich bin auch der meinung,dass an der theorie was dran ist.

Ich z.B bin stark übersäuert-nach chinesichen gesichtspunkten...

Aber,übersäuerung ist mit sicherheit nur einer von vielen faktoren,der zu haarausfall beiträgt!

Wenn man aber neben einem vernüpfigen Mix als HA produkten zusätzlich entgiftung und entschlackung betreibt könnte dass sicherlich was bringen.

Aber alleine-No Chance!

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [kaya](#) on Fri, 12 Oct 2007 15:23:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schau mal auf der Strasse... Jeder 2. Mann hat eine Glatze und nur jede 1000. Frau..

In wie weit das DHT da ins Spiel kommt, ist wohl noch offen...

so jetzt füg mal deine beiden aussagen aus den 2 beiträgen von oben zusammen du, der wieder mal schlauer sein will als alle wissenschaftler zusammen...

beim thema haarausfall mag noch einiges ungeklärt sein, aber mit deinen primitiven gedankenströmen wirst du kein licht ins dunkel bringen, sondern eher verunsicherung..

gene, hormone, ernährung, finasterid, minoxidil: mit diesen begriffen kannst du, so ernüchternd das auch sein mag, 75% der haarausfallthematik bei männern abdecken. kommt zeit kommt rat, jeder muss seine erfahrungen erst mal machen.

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [chris437](#) on Fri, 12 Oct 2007 17:12:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Fre, 12 Oktober 2007 11:32An Leute die im tiefsten Winter kurzärmlig rumlaufen und trotzdem keine Erkältung kriegen..

das bin ich *g*.

du hattest wohl deine erste vorlesung beim heilpraktiker?!?

klings alles so einfach und einleuchtend, aber glaub mir, so ist es NICHT!
da müsste man schon ein ganz extremes programm fahren, was sich auf alle lebensbereiche massiv auswirken würde. und ob dann gut oder schlecht, sei mal dahingestellt.

ich möchte sehr gerne daran glauben, dass durch *** wieder haare wachsen, bzw nicht weiter ausfallen, aber warum fallen sie dir denn eigentlich noch weiter aus?

in der pharma industrie muss alles durch zig studien, doppelblind, usw "bewiesen" (*lol* - wenn ich da an fin bei mir denke) werden. glaube aber auch, dass für mich in der natur irgendwo ein kraut gewachsen ist, das MIR zu HA-STOP verhelfen kann. die frage ist nur, welches, wie finden, wie dosieren, wie anwenden. wie kombinieren. unmöglich!

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [glockenspiel](#) on Fri, 12 Oct 2007 17:14:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, 2008, wieso fallen dir noch immer die Haare aus?

Ein "Heilpraktiker", der sich zum meidzinmann eines HA-Forums auserkoren hat, aber seinen HA nicht stoppen kann...hmm...

sollen wir dir trauen, grosser Medizinmann?

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [Billo83](#) on Fri, 12 Oct 2007 17:23:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

glockenspiel schrieb am Fre, 12 Oktober 2007 19:14Ja, 2008, wieso fallen dir noch immer die Haare aus?

Ein "Heilpraktiker", der sich zum meidzinmann eines HA-Forums auserkoren hat, aber seinen HA nicht stoppen kann...hmm...

sollen wir dir trauen, grosser Medizinmann?

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [benutzer81](#) on Fri, 12 Oct 2007 17:59:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Fre, 12 Oktober 2007 11:32 Danke doch mal an die vielen Leute die rauchen wie ein Schlot und trotzdem keinen Lungenkrebs kriegen... An Leute die Zucker ohne Ende essen und trotzdem kein Diabetis kriegen...

da die erbliche veranlagung dafür fehlt, aber eine aga ist deiner meinung nach nicht erblich bedingt.. passt irgendwie nicht ganz zusammen und du widersprichst dir selbst

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 13 Oct 2007 05:35:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Glockenspiel,
Du musst doch nicht gleich so aufbrausend sein

Ich habe hier überhaupt gar nicht behauptet, dass Übersäuerung der Grund für AGA ist!!
Ich habe nur das Buch gelesen und habe das widergegeben, was dort stand.
Und ich habe hier nur mal um Meinung gefragt. Sonst nichts!

Du fragst, warum ich meinen HA nicht stoppen kann... Nun ja, immerhin wird es nicht schlimmer.
Das ist doch auch schon mal was! Außerdem bin ich weder Mediziner, noch Heilpraktiker.
Ich bin lediglich auf dem Weg dorthin und muss noch viel lernen! Warum soll man sich nicht auch mal über neue Ansätze unterhalten, warum immer nur über Fin und Minox? Das ist doch stink langweilig jeden Tag die gleiche Leier..

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [chris437](#) on Sat, 13 Oct 2007 08:17:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Sam, 13 Oktober 2007 07:35 Warum soll man sich nicht auch mal über neue Ansätze unterhalten, warum immer nur über Fin und Minox?
da spricht nix dagegen.

wie entsäuert man denn den körper (lt dem buch), vor allem in bz auf ha?

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [kaya](#) on Sat, 13 Oct 2007 12:03:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

chris437 schrieb am Sam, 13 Oktober 2007 10:17Ab-2008-Norwood-null schrieb am Sam, 13 Oktober 2007 07:35Warum soll man sich nicht auch mal über neue Ansätze unterhalten, warum immer nur über Fin und Minox?
da spricht nix dagegen.

wie entsäuert man denn den körper (lt dem buch), vor allem in bz auf ha?

klar ist das "langweilig" aber wenn du mal bilanz ziehst, hast du mir deiner ganzen scheisse ala silberwasser und co genau NULL erreicht und einzig und allein diese "langweiligen" mittel haben dir geholfen.

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 13 Oct 2007 22:58:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kaya schrieb am Sam, 13 Oktober 2007 14:03chris437 schrieb am Sam, 13 Oktober 2007 10:17Ab-2008-Norwood-null schrieb am Sam, 13 Oktober 2007 07:35Warum soll man sich nicht auch mal über neue Ansätze unterhalten, warum immer nur über Fin und Minox?
da spricht nix dagegen.

wie entsäuert man denn den körper (lt dem buch), vor allem in bz auf ha?

klar ist das "langweilig" aber wenn du mal bilanz ziehst, hast du mir deiner ganzen scheisse ala silberwasser und co genau NULL erreicht und einzig und allein diese "langweiligen" mittel haben dir geholfen.

Wenn diese 2 "langweiligen" Mittel so gut wirken würden, glaubst Du dann wäre ich und die ganzen anderen dann noch hier im Forum?
Sie wirken ETWAS. Nicht mehr und nicht weniger...
Und deshalb sollte man neue Wege in Betracht ziehen, damit man endlich mal so richtig krassen Neuwuchs erreicht.

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!
Posted by [artuswi](#) on Sat, 13 Oct 2007 23:33:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das thema ist nun mal sehr komplex. Ich weiß auch das sich Leute in 100 Jahren an den Kopf hauen und sagen. Die haben sich ein Blutdruck Medikament auf die Rübe geschmiert und ein Prostata-Krebs Medikament oral eingeommen. Aber was soll ich sagen, bei mir wirkts. Und bis die nichts neues erfinden, können wir nur warten und wenn es gut läuft ,wie bei mir, den Stand halten und neue Haare wachsen lassen.
Vor 15 Jahren hatten die Leute gar nichts!
Was mich halt immer so wundert ist das die Asiaten so volles Haar haben.(Mega Matten) Es gibt

dort auch Aga aber halt soo viel weniger. Übrigens das erblich bedingte ist sicher korrekt wenn ich mir meine Freunde ansehe(Vater Aga Sohn Aga, Vater volles Haar Sohn Volles haar)!

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [benutzer81](#) on Sun, 14 Oct 2007 01:43:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

[quote title=Ab-2008-Norwood-null schrieb am Son, 14 Oktober 2007 00:58]kaya schrieb am Sam, 13 Oktober 2007 14:03chris437 schrieb am Sam, 13 Oktober 2007 10:17Ab-2008-Norwood-null schrieb am Sam, 13 Oktober 2007 07:35Warum soll man sich nicht auch mal über neue Ansätze unterhalten, warum immer nur über Fin und Minox? da spricht nix dagegen.

wie entsäuert man denn den körper (lt dem buch), vor allem in bz auf ha?

klar ist das "langweilig" aber wenn du mal bilanz ziehst, hast du mir deiner ganzen scheisse ala silberwasser und co genau NULL erreicht und einzig und allein diese "langweiligen" mittel haben dir geholfen.

Wenn diese 2 "langweiligen" Mittel so gut wirken würden, glaubst Du dann wäre ich und die ganzen anderen dann noch hier im Forum?

Ja, weil du aufmerksamkeit benötigst

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [benutzer81](#) on Sun, 14 Oct 2007 01:56:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ab-2008-Norwood-null schrieb bullshit am Fre, 12 Oktober 2007 01:14 Ich hab`s nicht anders verdient

ich bin ganz sicher kein nationalsozialist oder ähnliches aber dein avatar ist eine beleidigung in meinen augen!

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 14 Oct 2007 15:02:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

[quote title=benutzer81 schrieb am Son, 14 Oktober 2007 03:43]Ab-2008-Norwood-null schrieb am Son, 14 Oktober 2007 00:58kaya schrieb am Sam, 13 Oktober 2007 14:03chris437 schrieb am Sam, 13 Oktober 2007 10:17Ab-2008-Norwood-null schrieb am Sam, 13 Oktober 2007

07:35 Warum soll man sich nicht auch mal über neue Ansätze unterhalten, warum immer nur über Fin und Minox?
da spricht nix dagegen.

wie entsäuert man denn den Körper (lt dem Buch), vor allem in Bz auf Ha?

Klar ist das "langweilig" aber wenn du mal Bilanz ziehst, hast du mir deiner ganzen Scheiße ala Silberwasser und Co genau NULL erreicht und einzig und allein diese "langweiligen" Mittel haben dir geholfen.

Wenn diese 2 "langweiligen" Mittel so gut wirken würden, glaubst Du dann wäre ich und die ganzen anderen dann noch hier im Forum?

Ja, weil du Aufmerksamkeit benötigst

Klasse Dann hätten wir das ja auch geklärt
Und was machst Du im Forum? Ich denk, bei Dir wächst alles wie Unkraut?

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [benutzer81](#) on Sun, 14 Oct 2007 17:12:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Son, 14 Oktober 2007 17:02

Klasse Dann hätten wir das ja auch geklärt

Und was machst Du im Forum? Ich denk, bei Dir wächst alles wie Unkraut?

ja genau, weil ich auf das Forum gehört und damit zusammengearbeitet habe.. Mit Sägepalme und Co hätte ich das Ruder wohl nicht herumreißen können

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [nepomuk](#) on Sun, 14 Oct 2007 18:17:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bin sicher, die Theorie stimmt, zumindest erklärt sie einige Dinge, die mit anderen Theorien eben nicht erklärt werden können. Die regelmäßige Entgiftung über die Monatsblutung könnte auch ein Grund dafür sein, daß Frauen durchschnittlich wesentlich länger leben als Männer und -wie beschrieben- viel später und seltener Haarprobleme bekommen.

Die NEM, die üblicherweise konsumiert werden, sind nicht organischen Ursprungs und daher vom menschlichen Körper nicht verwertbar, wenn nicht sogar schädlich, wie man inzwischen weiß. Popp hat dazu einiges erforscht, wer es nachlesen möchte. Die normale Ernährung (Voraussetzung: kein GMO, organischer Landbau) reicht vollkommen, um den Bedarf an Mineralien/Vitaminen zu decken. Vorausgesetzt, man isst nicht nur Paprika und Tomaten, sondern eben alles, was hier wächst (grünes Blattgemüse, Wurzelgemüse, etc pp).

Noch was: erst sehr langsam setzt sich in der Medizin die Erkenntnis durch, daß auch ein Zuviel an Stoffen (Eiweiß, Fett, Kohlenhydrate,...) Schaden verursachen kann. Bisher glaubte man, alles Überschüssige würde einfach wieder ausgeschieden.

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [firstact](#) on Sun, 14 Oct 2007 20:19:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@nepomuk

also dass frauen länger leben ist anders zu erklären. Lernen wir gerade in bio (genetik). Und zwar liegt das daran dass frauen XX haben. Männer XY. Dadurch dass bei den frauen 2mal die X chromosomen vorhanden sind , märtzt das eine sozusagen die genetischen makel des anderen aus. Deshalb haben frauen eine längere lebenserwartung und erkranken auch viel seltener an genetischen krankheiten. Der prozentsatz an trisomie 21 erkrankten (mongoliden) ist bei den männlichen neugeborenen auch um ein vielfaches grösser als bei den weiblichen.

Hier ein auszug von wikipedia:

"...Während die Weibchen der Säugetiere zwei X-Chromosomen haben, haben die Männchen nur je ein X- und ein Y-Chromosom, sie sind hemizygot. Dies führt dazu, dass bei einem Gendefekt auf dem einzigen vorhandenen X-Chromosom dieser nicht wie bei den Weibchen durch eine funktionierende Kopie auf dem anderen Chromosom aufgefangen werden kann. Daher gibt es beim Menschen eine Reihe von Erbkrankheiten, die praktisch nur bei Männern auftreten. Die bekanntesten Beispiele sind eine Form der Bluterkrankheit, die Duchenne'sche Muskeldystrophie und die Rot-Grün-Blindheit."

Ig

ist bezüglich der AGA doch auch ziemlich interessant....

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [kaya](#) on Mon, 15 Oct 2007 07:06:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nepomuk schrieb am Son, 14 Oktober 2007 20:17Ich bin sicher, die Theorie stimmt, zumindest erklärt sie einige Dinge, die mit anderen Theorien eben nicht erklärt werden können. Die regelmäßige Entgiftung über die Monatsblutung könnte auch ein Grund dafür sein, daß Frauen durchschnittlich wesentlich länger leben als Männer und -wie beschrieben- viel später und seltener Haarprobleme bekommen.

Die NEM, die üblicherweise konsumiert werden, sind nicht organischen Ursprungs und daher vom menschlichen Körper nicht verwertbar, wenn nicht sogar schädlich, wie man inzwischen weiß. Popp hat dazu einiges erforscht, wer es nachlesen möchte. Die normale Ernährung (Voraussetzung: kein GMO, organischer Landbau) reicht vollkommen, um den Bedarf an Mineralien/Vitaminen zu decken. Vorausgesetzt, man isst nicht nur Paprika und Tomaten, sondern eben alles, was hier wächst (grünes Blattgemüse, Wurzelgemüse, etc pp).

Noch was: erst sehr langsam setzt sich in der Medizin die Erkenntnis durch, daß auch ein Zuviel an Stoffen (Eiweiß, Fett, Kohlenhydrate,...) Schaden verursachen kann. Bisher glaubte man, alles Überschüssige würde einfach wieder ausgeschieden.

das ist jetzt wohl ein witz oder komsmt du wirklich nicht auf die hormonelle begründung?

naja ziehs durch, vielleicht kann es ein wenig unterstützen. aber verlasse dich besser nicht ausschließlich auf deine entschlackungstechniken. das machen tausende und noch von keinem habe ich gelesen, dass die haaren wieder sprießen.

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [flex78](#) on Mon, 15 Oct 2007 07:30:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Theorie mit der "Periode" ist Schwachsinn. Schwangere Frauen haben viel dichteres Haar als nicht schwangere obwohl sie während dieser Zeit ihre Periode logischerweise nicht haben.

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [nepomuk](#) on Mon, 15 Oct 2007 10:55:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schwangere haben in dieser Zeit noch ganz andere hormonelle Veränderungen und körperliche Veränderungen, das ist kein Gegenargument. Also ich glaube nicht, daß "Tausende" eine wirklich konsequente Therapie auf diesem Ansatz heraus aufbauen und durchhalten. Es ist wesentlich einfacher, sich ein Mittelchen auf den Kopf zu schmieren oder eine Pille einzunehmen, als seine Ernährung und den Lebenswandel (inkl. Süchten) radikal umzustellen. Die wenigsten der NEM-Konsumenten nehmen doch die biowirksamen organischen Präparate, so fängt es doch schonmal an.

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 15 Oct 2007 20:52:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

benutzer81 schrieb am Son, 14 Oktober 2007 19:12Ab-2008-Norwood-null schrieb am Son, 14 Oktober 2007 17:02

Klasse Dann hätten wir das ja auch geklärt
Und was machst Du im Forum? Ich denk, bei Dir wächst alles wie Unkraut?

ja genau, weil ich auf das forum gehört und damit zusammengearbeitet habe.. Mit sägepalme und co hätte ich das ruder wohl nicht herumreißen können

Sägepalme habe ich inzwischen auch schon ins Jenseits befördert

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 15 Oct 2007 21:07:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nepomuk schrieb am Mon, 15 Oktober 2007 12:55 Schwangere haben in dieser Zeit noch ganz andere hormonelle Veränderungen und körperliche Veränderungen, das ist kein Gegenargument. Also ich glaube nicht, daß "Tausende" eine wirklich konsequente Therapie auf diesem Ansatz heraus aufbauen und durchhalten. Es ist wesentlich einfacher, sich ein Mittelchen auf den Kopf zu schmieren oder eine Pille einzunehmen, als seine Ernährung und den Lebenswandel (inkl. Süchten) radikal umzustellen. Die wenigsten der NEM-Konsumenten nehmen doch die biowirksamen organischen Präparate, so fängt es doch schonmal an.

Genau so sehe ich das auch! Endlich sagt mal jemand klipp und klar seine Meinung.
Hochachtungsvoll!

Trotzdem bleibt ja die Frage offen, warum Fin bei vielen wirkt, obwohl ja die Übersäuerung noch immer vorhanden sein müsste...

Oder entsäuert Fin etwa? Wäre mir neu...

Die Hormone sind vielleicht gar nicht daran Schuld, sondern geben nur den Befehl. Z.B. Übersäuerung + DHT = AGA.

Fehlt das DHT, kommt es trotz Übersäuerung zu keiner AGA.

Das könnte der Grund sein.

Wahrscheinlich machen die Säuren die Haarfollikel erst so überempfindlich gegenüber DHT??

Das könnte ich mir auch sehr gut vorstellen!! Warum sollte diese Überempfindlichkeit denn angeboren sein? Das wäre zu einfach.

Aber warum bekommen einige trotz Übersäuerung dann keine AGA? Könnte die Antwort vielleicht lauten: Warum bekommen einige trotz Übersäuerung keine Kopfschmerzen?

Ich höre immer von so vielen die unter Kopfschmerzen leiden. Ich bin Gott sei Dank ein Leben lang davon verschont geblieben...

Ich denke, beim einen bricht die Übersäuerung in einer DHT-Überempfindlichkeit aus und beim anderen in Form von Kopfschmerzen oder Depressionen oder sonstwas für Beschwerden...

Es bricht eigentlich immer nur an der schwächsten Stelle aus.

Und wenn dann auch noch Verspannungen hinzu kommen und die Haarfollikel nicht mehr ausreichend durchblutet werden, dann sind die Haare nun mal die schwächste Stelle.

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [Alibi](#) on Tue, 16 Oct 2007 14:10:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Mon, 15 Oktober 2007 23:07

Wahrscheinlich machen die Säuren die Haarfollikel erst so überempfindlich gegenüber DHT??

Warum sollte diese Überempfindlichkeit denn angeboren sein? Das wäre zu einfach.

aha, wie erklärst du dir dann, dass HA in Familien, in denen er mal aufgetreten ist, in den Folgegenerationen immer wieder auftritt, während er in Familien, wo es nie HA gab, in den nächsten Generationen nie oder kaum auftritt?

lass endlich mal diese bescheuerte "HA ist nicht angeboren"-haltung und mach die augen auf...

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [Sssnake](#) on Tue, 16 Oct 2007 15:24:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sssnake schrieb am Fre, 15 Juni 2007 08:08ad Azidose: Dieser Artikel hat meine Einschätzung ein wenig verändert: <http://derstandard.at/?id=2777233>

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [kaya](#) on Tue, 16 Oct 2007 16:21:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Mon, 15 Oktober 2007 23:07nepomuk schrieb am Mon, 15 Oktober 2007 12:55Schwangere haben in dieser Zeit noch ganz andere hormonelle Veränderungen und körperliche Veränderungen, das ist kein Gegenargument. Also ich glaube nicht, daß "Tausende" eine wirklich konsequente Therapie auf diesem Ansatz heraus aufbauen und durchhalten. Es ist wesentlich einfacher, sich ein Mittelchen auf den Kopf zu schmieren oder eine Pille einzunehmen, als seine Ernährung und den Lebenswandel (inkl. Süchten) radikal umzustellen. Die wenigsten der NEM-Konsumenten nehmen doch die biowirksamen organischen Präparate, so fängt es doch schonmal an.

Genau so sehe ich das auch! Endlich sagt mal jemand klipp und klar seine Meinung. Hochachtungsvoll!

Trotzdem bleibt ja die Frage offen, warum Fin bei vielen wirkt, obwohl ja die Übersäuerung noch immer vorhanden sein müsste...

Oder entsäuert Fin etwa? Wäre mir neu...

Die Hormone sind vielleicht gar nicht daran Schuld, sondern geben nur den Befehl. Z.B. Übersäuerung + DHT = AGA.

Fehlt das DHT, kommt es trotz Übersäuerung zu keiner AGA.

Das könnte der Grund sein.

Wahrscheinlich machen die Säuren die Haarfollikel erst so überempfindlich gegenüber DHT??

Das könnte ich mir auch sehr gut vorstellen!! Warum sollte diese Überempfindlichkeit denn angeboren sein? Das wäre zu einfach.

Aber warum bekommen einige trotz Übersäuerung dann keine AGA? Könnte die Antwort vielleicht lauten: Warum bekommen einige trotz Übersäuerung keine Kopfschmerzen?

Ich höre immer von so vielen die unter Kopfschmerzen leiden. Ich bin Gott sei Dank ein Leben lang davon verschont geblieben...

Ich denke, beim einen bricht die Übersäuerung in einer DHT-Überempfindlichkeit aus und beim anderen in Form von Kopfschmerzen oder Depressionen oder sonstwas für Beschwerden...

Es bricht eigentlich immer nur an der schwächsten Stelle aus.

Und wenn dann auch noch Verspannungen hinzu kommen und die Haarfollikel nicht mehr ausreichend durchblutet werden, dann sind die Haare nun mal die schwächste Stelle.

mit diesem beitrage hast du dich vollends der lächerlichkeit preisgegeben...

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [Hammerhaar](#) on Tue, 16 Oct 2007 16:35:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wirklich? Huch, dann muss ich wohl doch noch lesen...

Jetzt hab ich es auch gelesen. Und ich gebe dir recht, kaya.

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 17 Oct 2007 12:48:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sssnake schrieb am Die, 16 Oktober 2007 17:24 Sssnake schrieb am Fre, 15 Juni 2007 08:08 ad
Azidose: Dieser Artikel hat meine Einschätzung ein wenig verändert:
<http://derstandard.at/?id=2777233>

Habs gelesen..

Ist aber allgemein bekannt, dass der Körper mehr Basen braucht als Säuren und dass Säuren nicht schlecht sind, sondern eben im ausgewogenen Verhältnis stehen müssen...

Aber bei unserer heutigen Ernährung (Mc-Doof und co.) nehmen wir zu 70% Säuren auf und nur zu 30% Basen. Und es muss umgekehrt sein. Natürlich hat der gute Mann Recht, wenn er sagt dass der Großteil der angefallenen Säuren neutralisiert wird, dennoch braucht der Körper dafür Mineralien. Und davon wurde kein Wort erwähnt. Da kann ich nur sagen typisch Schulmediziner. Alles Scharlatane in meinen Augen.

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [benutzer81](#) on Wed, 17 Oct 2007 13:01:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Mit, 17 Oktober 2007 14:48 Sssnake schrieb am Die, 16 Oktober 2007 17:24 Sssnake schrieb am Fre, 15 Juni 2007 08:08 ad Azidose: Dieser Artikel hat meine Einschätzung ein wenig verändert: <http://derstandard.at/?id=2777233>

Habs gelesen..

Ist aber allgemein bekannt, dass der Körper mehr Basen braucht als Säuren und dass Säuren nicht schlecht sind, sondern eben im ausgewogenen Verhältnis stehen müssen... Aber bei unserer heutigen Ernährung (Mc-Doof und co.) nehmen wir zu 70% Säuren auf und nur zu 30% Basen. Und es muss umgekehrt sein. Natürlich hat der gute Mann Recht, wenn er sagt dass der Großteil der angefallenen Säuren neutralisiert wird, dennoch braucht der Körper dafür Mineralien. Und davon wurde kein Wort erwähnt. Da kann ich nur sagen typisch Schulmediziner. Alles Scharlatane in meinen Augen.

jawohl!

also wirklich sssnake, glaubst du alles was diese schuldmediziner sagen? Die gehören doch alle der krebs-mafia an und wollen das du krank wirst!

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [Sssnake](#) on Wed, 17 Oct 2007 13:35:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aber echt, Du ey!

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [knopper22](#) on Thu, 18 Oct 2007 17:30:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Mit, 17 Oktober 2007

Ist aber allgemein bekannt, dass der Körper mehr Basen braucht als Säuren und dass Säuren nicht schlecht sind, sondern eben im ausgewogenen Verhältnis stehen müssen... Aber bei unserer heutigen Ernährung (Mc-Doof und co.) nehmen wir zu 70% Säuren auf und nur zu 30% Basen. Und es muss umgekehrt sein. Natürlich hat der gute Mann Recht, wenn er sagt dass der Großteil der angefallenen Säuren neutralisiert wird, dennoch braucht der Körper dafür Mineralien. Und davon wurde kein Wort erwähnt. Da kann ich nur sagen typisch Schulmediziner. Alles Scharlatane in meinen Augen.

Das interessiert mich jetzt aber doch brennend.

Fällt mir echt grade ein, wie so ein Schlag! Habe nämlich früher nicht so viel Obst usw. gegessen!

Dann ca. so Anfang 2006 habe ich dann einen Tick in Richtung Vitamine gekommen, und esse fast jeden Abend Apfel, Orange, oder irgendwas anderes, und trinke auch fast ausschließlich Orangensaft! Jo und so 7-8 Monate Später, nachdem ich das angefangen hab, ging bei mir der HA so richtig los!

Das passt 1a zusammen! Vielleicht lacht sich ja jetzt wirklich jemand "da oben" tot und denkt sich "Diese Würmer glauben echt das liegt an DHT muhahahahaha" oder so !

Ich meine grade bei dem Orangensaft, enthält der nicht viel Säuren? Trinke ausschließlich nur noch den!

Wie kann man das dann ausgleichen? Also welche Nahrungsmittel enthalten z.B. viel basisches? Was ment ihr, soll ich es mal probieren? Vielleicht bringts ja was, und DHT ist wirklich nur der Anreiz für den Ausfall, die Ursache aber was ganz anderes!

Wer hat ähnliche Erfahrungen gemacht? Wieviel "sures" esst ihr so?

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [glockenspiel](#) on Thu, 18 Oct 2007 17:34:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

knopper22 schrieb am Don, 18 Oktober 2007 19:30Ab-2008-Norwood-null schrieb am Mit, 17 Oktober 2007

Ist aber allgemein bekannt, dass der Körper mehr Basen braucht als Säuren und dass Säuren nicht schlecht sind, sondern eben im ausgewogenen Verhältnis stehen müssen... Aber bei unserer heutigen Ernährung (Mc-Doof und co.) nehmen wir zu 70% Säuren auf und nur zu 30% Basen. Und es muss umgekehrt sein. Natürlich hat der gute Mann Recht, wenn er sagt dass der Großteil der angefallenen Säuren neutralisiert wird, dennoch braucht der Körper dafür Mineralien. Und davon wurde kein Wort erwähnt. Da kann ich nur sagen typisch Schulmediziner. Alles Scharlatane in meinen Augen.

Das intressiert mich jetzt aber doch brennend.

Fällt mir echt grade ein, wie so ein Schlag! Habe nämlich früher nicht so viel Obst usw. gegessen!

Dann ca. so Anfang 2006 habe ich dann einen Tick in Richtung Vitamine gekommen, und esse fast jeden Abend Apfel, Orange, oder irgendwas anderes, und trinke auch fast ausschließlich Orangensaft! Jo und so 7-8 Monate Später, nachdem ich das angefangen hab, ging bei mir der HA so richtig los!

Das passt 1a zusammen! Vielleicht lacht sich ja jetzt wirklich jemand "da oben" tot und denkt sich "Diese Würmer glauben echt das liegt an DHT muhahahahaha" oder so !

Ich meine grade bei dem Orangensaft, enthält der nicht viel Säuren? Trinke ausschließlich nur noch den!

Wie kann man das dann ausgleichen? Also welche Nahrungsmittel enthalten z.B. viel basisches? Was ment ihr, soll ich es mal probieren? Vielleicht bringts ja was, und DHT ist wirklich nur der

Anreiz für den Ausfall, die Ursache aber was ganz anderes!

Wer hat ähnliche Erfahrungen gemacht? Wieviel "saurer" esst ihr so?

Jo, das Obst und der Orangensaft sind an deinem HA Schuld.

Leute...

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [knopper22](#) on Thu, 18 Oct 2007 18:20:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

glockenspiel schrieb am Don, 18 Oktober 2007 19:34knopper22 schrieb am Don, 18 Oktober 2007 19:30Ab-2008-Norwood-null schrieb am Mit, 17 Oktober 2007

Ist aber allgemein bekannt, dass der Körper mehr Basen braucht als Säuren und dass Säuren nicht schlecht sind, sondern eben im ausgewogenen Verhältnis stehen müssen... Aber bei unserer heutigen Ernährung (Mc-Doof und co.) nehmen wir zu 70% Säuren auf und nur zu 30% Basen. Und es muss umgekehrt sein. Natürlich hat der gute Mann Recht, wenn er sagt dass der Großteil der angefallenen Säuren neutralisiert wird, dennoch braucht der Körper dafür Mineralien. Und davon wurde kein Wort erwähnt. Da kann ich nur sagen typisch Schulmediziner. Alles Scharlatane in meinen Augen.

Das interessiert mich jetzt aber doch brennend.

Fällt mir echt grade ein, wie so ein Schlag! Habe nämlich früher nicht so viel Obst usw. gegessen!

Dann ca. so Anfang 2006 habe ich dann einen Tick in Richtung Vitamine gekommen, und esse fast jeden Abend Apfel, Orange, oder irgendwas anderes, und trinke auch fast ausschließlich Orangensaft! Jo und so 7-8 Monate Später, nachdem ich das angefangen hab, ging bei mir der HA so richtig los!

Das passt 1a zusammen! Vielleicht lacht sich ja jetzt wirklich jemand "da oben" tot und denkt sich "Diese Würmer glauben echt das liegt an DHT muhahahahaha" oder so !

Ich meine grade bei dem Orangensaft, enthält der nicht viel Säuren? Trinke ausschließlich nur noch den!

Wie kann man das dann ausgleichen? Also welche Nahrungsmittel enthalten z.B. viel basisches? Was ment ihr, soll ich es mal probieren? Vielleicht brings ja was, und DHT ist wirklich nur der Anreiz für den Ausfall, die Ursache aber was ganz anderes!

Wer hat ähnliche Erfahrungen gemacht? Wieviel "saurer" esst ihr so?

Jo, das Obst und der Orangensaft sind an deinem HA Schuld.

Leute...

jo aber eskam auf einmal sooo plötzlich! Ich meine manche schreiben hier, dass sie über Jahre hinweg dünnere Haare bekommen, und bei mir lief das jetzt alles in nem halben Jahr ab, jetzt hab ich fast ne Glatze!
Ich meine ist das normal? Ich glaube wohl kaum!

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [nepomuk](#) on Mon, 22 Oct 2007 08:48:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Man darf hier die verschiedenen Ansichten nicht durcheinanderbringen. Der Artikel im Standard gibt die klassische schulmedizinische Sicht wieder, die aber einige Dinge nicht berücksichtigt. Allein das Wort "Übersäuerung" wird in unterschiedlichem Kontext verwendet (das ist da richtig dargestellt). Aber es ist schon richtig gesagt worden, daß wir Mineralien brauchen, wenn wir die anfallenden Säuren neutralisieren wollen. Diese Mineralien werden aber auch gebraucht, um ein normales Haarwachstum zu haben. Wenn jetzt über die Nahrung (aber auch über andere Dinge) zu viel Säuren anfallen und zu wenige Mineralien aufgenommen werden, dann ist der Körper gezwungen (es geht um die Existenz!), überall dort Mineralien einzusparen, wo sie nicht lebensnotwendig sind (eben z.B. bei den Haaren). Das könnte der Grund sein, warum schon immer volle Haare als Zeichen von guter Gesundheit interpretiert wurden. Das ist eine mögliche Erklärung unter vielen.

Zum Obst und Orangensaft: Auch wenn es viele ins Lächerliche ziehen (über die Gründe sollte jeder selbst reflektieren), es ist definitiv so, daß Obst (wegen des enthaltenen Fruchtzuckers) zu einer Übersäuerung führen kann, insbesondere tropische Früchte wie Orangen. Im Grunde säuert jede Art von Zucker. Wer Obst wegen der vielen Vitamine isst, hat nicht realisiert, daß in normalem Gemüse (grünes Blattgemüse vor allem) oft ein Vielfaches an Vitaminen und Mineralien enthalten ist. Daher: weniger Obst, mehr frisches, gekochtes Gemüse (nein, die Vitamine gehen bei richtigem Kochen nicht verloren).

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [glockenspiel](#) on Mon, 22 Oct 2007 11:06:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nepomuk schrieb am Son, 14 Oktober 2007 20:17Ich bin sicher, die Theorie stimmt, zumindest erklärt sie einige Dinge, die mit anderen Theorien eben nicht erklärt werden können. Die regelmäßige Entgiftung über die Monatsblutung könnte auch ein Grund dafür sein, daß Frauen durchschnittlich wesentlich länger leben als Männer und -wie beschrieben- viel später

und seltener Haarprobleme bekommen.

Die NEM, die üblicherweise konsumiert werden, sind nicht organischen Ursprungs und daher vom menschlichen Körper nicht verwertbar, wenn nicht sogar schädlich, wie man inzwischen weiß. Popp hat dazu einiges erforscht, wer es nachlesen möchte. Die normale Ernährung (Voraussetzung: kein GMO, organischer Landbau) reicht vollkommen, um den Bedarf an Mineralien/Vitaminen zu decken. Vorausgesetzt, man ißt nicht nur Paprika und Tomaten, sondern eben alles, was hier wächst (grünes Blattgemüse, Wurzelgemüse, etc pp).

Noch was: erst sehr langsam setzt sich in der Medizin die Erkenntnis durch, daß auch ein Zuviel an Stoffen (Eiweiß, Fett, Kohlenhydrate,...) Schaden verursachen kann. Bisher glaubte man, alles Überschüssige würde einfach wieder ausgeschieden.

darf ich dich fragen, was für eine Ausbildung du hast? bezieht sich auch auf dein Statement weiter unten.

zu deinen obigen Ausführungen: das mit dem Lebensalter der Frauen hat andere Gründe, und zu den Haarproblemen: weil es keine AGA bei Frauen gibt...

es kann sich auch jeder Gedanken darüber machen, wieso du die Theorie als richtig ansiehst, und das tägliche Orangensaftglas an der AGA schuld sein soll.

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!
Posted by [pippo24](#) on Mon, 22 Oct 2007 12:12:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mal zu Obst:

Obst ist im Allgemeinen ein Basenbildner und kein Säurebildner!
Sicher der pH von vielen Obstsorten wie z.B. Orangen ist sauer.
Aber im Körper wirkt Obst basenbildend!

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!
Posted by [nepomuk](#) on Mon, 22 Oct 2007 13:59:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Natürlich gibt es Haarausfall bei Frauen, AGA ist ja schon wieder eine Bezeichnung, in der ein ganz bestimmtes Theoriemodell steckt. Daß da die Säure-Hypothese nicht reinpaßt, ist eh klar.

Richtig ist, daß es nicht auf den pH-Wert des Lebensmittels ankommt, ob es säuernd oder basenbildend im Körper wirkt. Beim Obst gibt es dazu beide Auffassungen, ich denke eher, es ist säurebildend, wegen des vielen Fruchtzuckers. Zumindest kann man nicht generell sagen, Obst ist basenbildend. Es kommt immer darauf an, wie viele Mineralien und in welchem Verhältnis sie enthalten sind. Ich kenne allerdings kein Gemüse, das säurebildend ist, darum mein Rat.

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [knopper22](#) on Mon, 22 Oct 2007 14:09:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nepomuk schrieb am Mon, 22 Oktober 2007 15:59 Natürlich gibt es Haarausfall bei Frauen, AGA ist ja schon wieder eine Bezeichnung,

Jo aber waorqan liegt das nun das es fast nie zum Ausbruch kommt?

Einfach an der viel geringeren Konzentration von unserem lieben DHT oder nicht?

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [glockenspiel](#) on Mon, 22 Oct 2007 15:02:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nepomuk schrieb am Mon, 22 Oktober 2007 15:59 Natürlich gibt es Haarausfall bei Frauen, AGA ist ja schon wieder eine Bezeichnung, in der ein ganz bestimmtes Theoriemodell steckt. Daß da die Säure-Hypothese nicht reinpaßt, ist eh klar.

Richtig ist, daß es nicht auf den pH-Wert des Lebensmittels ankommt, ob es säuernd oder basenbildend im Körper wirkt. Beim Obst gibt es dazu beide Auffassungen, ich denke eher, es ist säurebildend, wegen des vielen Fruchtzuckers. Zumindest kann man nicht generell sagen, Obst ist basenbildend. Es kommt immer darauf an, wie viele Mineralien und in welchem Verhältnis sie enthalten sind. Ich kenne allerdings kein Gemüse, das säurebildend ist, darum mein Rat.

Das hat sich vorher bei Dir aber ganz anders angehört. Man sollte sehr vorsichtig mit solchen Aussagen sein, wenn man schon so allgemeinernd daherkommt. Und dass Frauen AGA, ja AGA, haben, ist nicht erwiesen...

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [knopper22](#) on Mon, 22 Oct 2007 15:44:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also doch nicht oder wie? Wusste ich es doch!

Aber es ist wirklich schon ziemlich viel, will mal aufzählen: Frauen (Mädchen) kommen seltener mit Genetischen Defekten zur Welt, Frauen haben ein geringeres Risiko einen Leistenbruch zu bekommen, ein geringeres Schlaganfallrisiko, und sie werden älter, und und und.....

Ich denke ich könnte diese Liste ewig lang fortsetzen! Aber jetzt die wichtigere Frage, WARUM ist das bloß so???????

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [glockenspiel](#) on Mon, 22 Oct 2007 16:34:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

knopper22 schrieb am Mon, 22 Oktober 2007 17:44Also doch nicht oder wie? Wusste ich es doch!

Aber es ist wirklich schon ziemlich viel, will mal aufzählen: Frauen (Mädchen) kommen seltener mit Genetischen Defekten zur Welt, Frauen haben ein geringeres Risiko einen Leistenbruch zu bekommen, ein geringeres Schlaganfallrisiko, und sie werden älter, und und und.....

Ich denke ich könnte diese Liste ewig lang fortsetzen! Aber jetzt die wichtigere Frage, WARUM ist das bloß so??????

Frauen leiden häufiger an Osteoporose, häufiger an Arthrose, häufiger an Autoimmunkrankheiten etc pp.

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [pippo24](#) on Mon, 22 Oct 2007 18:13:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Frauen (Mädchen) kommen seltener mit Genetischen Defekten zur Welt, Frauen haben ein geringeres Risiko einen Leistenbruch zu bekommen, ein geringeres Schlaganfallrisiko, und sie werden älter, und und und.....

Also ich schreibe grade etwas über die veränderung der deutschen altersstruktur- Und die Lebenserwartung von männer und frauen gleicht sich immer mehr an und wird sich noch mehr annähern.

Ich denke,dass frauen älter werden hat wenig mit den genen zu tun.

Eher mit der Lebensführung.

Männer gehen wesentlich mehr risiken als frauen ein,zudem gehen frauen früher zu ärzten.

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [knopper22](#) on Mon, 22 Oct 2007 18:54:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

naja kann sein! Aber das mit der AGA ist ja nunmal Fakt, das hat nicht mit zum Arzt gehen zu tun, usw.

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [Marzipan](#) on Mon, 22 Oct 2007 22:14:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nur so: ich war mal beim arzt, nem guten, und fragte den, wie das sei mit säure und base und so, und der meinte ganz trocken: das kommt darauf an, was für ein atemtyp sie sind.

überschüssige säure (co2) wird v.a. nachts beim ausatmen abgegeben.

damit war diese theorie für mich, yeah ich hab das buch auch gelesen, passè.
in den buch geht alles am ende in eine ideologisch merkwürdige richtung. ich glaube also am ende, dass das nur eine theorie ist, die versucht, sich selbst zu erklären und beweise herbeizufinden. ich kenne genug typen, die sich wirklich nicht gut ernähren und volles haar haben. kein mensch weiss warum.

beste grüße

marzi

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!
Posted by [Sssnake](#) on Mon, 22 Oct 2007 23:14:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und wenn man Methanatmer ist?

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!
Posted by [nepomuk](#) on Tue, 23 Oct 2007 10:57:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es ist eine mögliche Theorie, die nicht ganz von der Hand zu weisen ist. Zum Obst: doch, ich bin nach wie vor der Meinung, daß Obst generell als säurebildend anzusehen ist und daher zu vermeiden ist. Es gibt aber, wie erwähnt, auch andere Ansichten. Probier es einfach aus, wie es dir geht, wenn du den Orangensaft und das viele Obst wegläßt und durch Gemüse ersetzt. Das ist eine viel bessere Überprüfung als dutzende Meinungen aus einem Forum.

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!
Posted by [Alibi](#) on Tue, 23 Oct 2007 12:54:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sssnake schrieb am Die, 23 Oktober 2007 01:14Und wenn man Methanatmer ist?

sollte man seine orale öffnung am besten in der nähe rektaler ausgänge von tieren bewegen, die zur familie der hornträger gehören. ansonsten könnte es auf diesem planeten eng werden^^

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!
Posted by [Gast](#) on Tue, 23 Oct 2007 14:29:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nur so am Rande, völlig unabhängig von dieser Diskussion: Obst wirkt basisch im Körper...

Subject: Re: Neue (alte) sehr interessante Theorie über den Haarausfall!!

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 03 Nov 2007 20:03:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

In jedem Fall würde ich hoch dosierte organische Mineralien-Tabletten nehmen. Egal wie viel Gemüse auch immer verzehrt wird. Sicher ist sicher!
